



▲ Der Schulchor des Bischöflichen Gymnasiums Königgrätz beim Besuch des Bistums Augsburg im vergangenen Jahr. Foto: privat

Singen aus vollen Kehlen

Schulchor der Partnerdiözese Königgrätz ist zu Gast

AUGSBURG – Der Schulchor des Bischöflichen Gymnasiums Königgrätz ist von Freitag, 2. Mai, bis Sonntag, 4. Mai, in der Diözese Augsburg zu Gast.

Der Chor tritt am Freitag, 2. Mai, um 19.30 Uhr bei der Jugendvesper in der Klosterkirche St. Ottilien auf. Am Samstag, 3. Mai, gibt er um 15 Uhr ein Konzert im Anna-Hintermayr-Stift in Augsburg, Fritz-Hintermayr-Straße 7. Ebenfalls am 3. Mai ist er um 18.30 Uhr bei der Vorabendmesse in St. Georg in Wehringen zu hören.

Am Sonntag, 4. Mai, singt der Chor um 10.30 Uhr beim Gottesdienst im Augsburger Dom. Um 11.30 Uhr folgt ein Auftritt beim Gottesdienst mit Prälat Bertram Meier im Dom. Am selben Tag ist der Chor außerdem um 17.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Augsburg sowie um 18 Uhr beim Sonntagabend-Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche Augsburg zu hören. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, Spenden sind willkommen.

Königgrätz (Hradec Kralove) liegt in Tschechien etwa 100 Kilometer östlich von Prag am Zusammenfluss von Elbe und Adler. Zu den bischöflichen Schulen dort gehören drei Gymnasien in Königgrätz, Kut-

tenberg (Kutna Hora) und Skutec sowie zwei Grundschulen mit Kindergarten in Königgrätz.

Der Chor des Bischöflichen Gymnasiums Bohuslav Balbin Königgrätz wurde kurz nach der Gründung der ersten Bischöflichen Schule in Königgrätz ins Leben gerufen. Er besteht aus rund 80 Mitgliedern. Sein Repertoire reicht von tschechischen geistlichen Liedern, Volksliedern und deutschen Liedern bis zu amerikanischen Gospels und Spirituals.

Regelmäßig folgt der Chor der Einladung des Schulhilfswerks der Diözese Augsburg für das Bistum Königgrätz und gestaltet hier Gottesdienste musikalisch. Die Partnerschaft mit der Diözese Königgrätz begann nach dem Ende der kommunistischen Herrschaft in Tschechien. Im Jahre 1993 wandte sich der damalige Bischof von Königgrätz, Karel Otčenasek, an Bischof Josef Stimpfle von Augsburg mit der Bitte um Hilfe beim Aufbau katholischer Schulen. Das Bistum Augsburg hat den Aufbau in der Diözese Königgrätz tatkräftig unterstützt. Seit 1993 gibt es das Schulhilfswerk für das Bistum Königgrätz, das die katholischen Schulen dort fördert. Seit 1995 singt der Chor jedes Jahr im Bistum Augsburg.